



Presseinformation

zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses
am 29.11.2012

TOP 2.2

Projekt "Fürther Vielfalt tut gut"

Sachverhalt:

Der Kreisjugendring beteiligt sich seit Ende 2010 an dem Projekt „Fürther Vielfalt tut gut! - Stadt und Landkreis aktiv für Toleranz und Demokratie“, das über das Bundesprogramm "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN" gefördert wird. Hierbei geht es um Projekte, die Vielfalt, Toleranz und Demokratie vor allem unter Jugendlichen stärken sollen.

Im Jahr 2011 wurden sechs Demokratie stärkende und Toleranz fördernde Projekte aus dem Landkreis Fürth mit insgesamt ca. 29.000 € gefördert, und 2012 waren bzw. sind es drei Landkreisprojekte mit einer Gesamtförderung von 17.555 €.

Im Rahmen des Lokalen Aktionsplan 2012 führt der Kreisjugendring derzeit das Partizipationsprojekt „Beweg was“ durch, wobei die Fördermittel sogar um 2.000 € aufgestockt wurden, sodass für dieses Projekt insgesamt 12.000 € zur Verfügung stehen. Zunächst wurde eine Bustour durch die Landkreisgemeinden organisiert, um vor Ort Kontakte mit den Jugendlichen zu knüpfen. Es wurden Video-Clips gedreht und Interviews zu jugendrelevanten Themen durchgeführt mit dem Ziel, die Identifikation mit der eigenen Wohnsitzgemeinde zu fördern und die Jugendlichen für mehr Mitbestimmung stark zu machen. Die Ergebnisse der Bustour können im Internet unter www.bewegwas.org abgerufen werden. Im Rahmen dieses Projekts hat der Kreisjugendring am 30. Juli 2012 am Steiner Gymnasium eine Fachkonferenz zum Thema Partizipation durchgeführt. Im Mittelpunkt standen die Information und der Austausch über gelungene Partizipationsprojekte. Auch Workshops zu den Themen Jugendversammlungen, Stadtteilplanung, Prozessbegleitung und e-Partizipation, in denen sich die Teilnehmer Gedanken über die konkrete Umsetzung vor Ort machen konnten, standen auf dem Programm. Als erste Ergebnisse dieser Workshops wurde in Veitsbronn bereits eine Kinderkonferenz durchgeführt und in Roßtal ist mit Unterstützung des Kreisjugendrings Fürth ein Kindergemeinderat geplant. Darüber hinaus ist der KJR in Cadolzburg in die Planungen für einen neuen Spielplatz involviert.

Am 11.10.2012 fand im Rahmen des Projekts „Fürther Vielfalt tut gut“ im „elan“ (eine kommunale Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft in Fürth) die zweite Projektmesse zu den bisher durchgeführten Projekten statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch weitere Ideen, Wünsche und Vorschläge für den geplanten Lokalen Aktionsplan 2013 gesammelt.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt Kenntnis.